

Die Gräfin

Silly

'ne Treppe unter mir, da wohnt 'ne Alte,
die hat'n Tick von wegen blaues Blut.
Die ist zwar blau, doch nur von Korn und Kümmel
bis über'n Rand von ihrem feinen Hut.

Der ist noch von Paris, vom Place Pigalle,
erzählt sie immer, wenn sie happy ist.
Ansonsten hat sie alles Zeug verloren
bis auf ein kleines Bild von Jesu Christ.

Im Winter ist sie öfter bei mir oben;
dann mach' ich ihr 'nen doppelt starken Grog,
und sie erzählt und trocknet sich die Augen
mit ihrem ausgefransten Unterrock.

"Von Herzen" steht an ihrer grauen Türe,
die ist so grau wie alle Tür'n im Haus.
Die KWV macht keine Unterschiede,
und meiner Gräfin macht das nichts mehr aus.

'ne Treppe unter mir, da wohnt 'ne Alte,
die ist so grau wie mein verschoss'nes Haus.
Und wenn mir mal die Zunge aus'm Hals hängt,
denk' ich an sie und lach mich selber aus.